

# Gerhard Teerstegen

\*10. Nov. 1697 in Moers

**1703** Tod des Vaters, Kaufmann Heinrich Teerstegen

**1703-1712** Umfassende humanistische Bildung,  
u.a. mehrere Sprachen

**1713-1717** Kaufmannslehre bei Onkel in Mülheim



↳ Begegnung mit Wilhelm Hoffmann, seinem 'geistlichen Vater',  
der geprägt war durch quietistische Mystik

**1717** '1. Bekehrung' im Mülheimer Wald  
↳ arbeitet zurückgezogen als Leineweber  
fünf Jahre 'Finsternis'

**1724** Blutbrief  
↳ allmähliche Öffnung

quietistischer  
Mystiker,  
Einsiedler,  
Asket

ab **1727**  
'Seelenführer'  
der Kommunität  
'Pilgerhütte'

Seelsorger  
↳ Korrespondenz

ab **1727**  
Redner in Privat-  
veranstaltungen  
im Mülheimer  
Umland

**1740 Konventikelverbot**

Redner

ab **1750**  
Erweckungsredner  
in pietistischen  
Konventikeln

Liederdichter

**1733-43**  
"Auserlesene Lebens-  
beschreibungen  
heiliger Seelen"

Schriftsteller  
& Übersetzer

**1762**  
"Gedanken über die  
Werke des Philosophen  
von Sanssouci"

**1769-73**  
"Geistliche Brosamen"

✝ 3. April 1769 in Mülheim

von Stefan Heinemann  
(stefan.m.heinemann@gmx.de)